



Stellenausschreibung PostDoc Geoinformatik, Universität Heidelberg Crowdsourcing GI, Navigation & Location Based Services

Am Lehrstuhl Geoinformatik der Universität Heidelberg ist baldmöglichst eine Postdoc-Stelle (Wissenschaftl. Mitarbeiter 100%) zu besetzen. Die Aufgaben umfassen v.a. die Mitwirkung und Managementaufgaben in verschiedenen Forschungsprojekten (EU, BMBF, etc.). Die Themengebiete beinhalten insbesondere

- Crowdsourced and Volunteered Geographic Information (VGI), Geo-Social-Networks etc. im GeoWeb 2.0 (Analyse, Fusion, Integration etc.), sowie
- Navigation, Routing, Telematik und Location Based Services (LBS) insb. mit VGI in verschiedenen Anwendungsgebieten.

Wir bieten eine attraktive Stelle in einem interdisziplinär ausgerichteten dynamischen Team und in einem hochaktuellen Forschungsgebiet, welches die hervorragende Gelegenheit der Weiterqualifikation ermöglicht. Der Lehrstuhl Geoinformatik wird an der Universität Heidelberg seit 2010 aufgebaut. Er ist am Geographischen Institut angesiedelt und Mitglied im Interdisziplinären Zentrum für Wissenschaftliches Rechnen (IWR) der Universität und Gründungsmitglied des Heidelberg Center for the Environment (HCE). Die Exzellenz-Universität Heidelberg bietet in besonderem Maße ein anregendes interdisziplinäres Forschungsumfeld.

Wir erwarten ein überdurchschnittlich abgeschlossenes Universitätsstudium in den Fächern Geoinformatik, Geographie, Informatik oder ähnlichen der Geoinformatik und GIScience verwandten Disziplinen, sowie eine einschlägige Promotion. Erforderlich sind ausgezeichnete Kenntnisse und Forschungserfahrungen im Bereich Geoinformatik / GIScience, insbesondere in einem oder mehreren der oben genannten Gebieten, sowie Programmiererfahrung und die Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten und zur Teamarbeit.

Die Stelle ist baldmöglichst zu besetzen und zunächst auf 3 Jahre befristet, Verlängerungen hängen von der Verfügbarkeit weiterer Mittel ab. Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen (Publikationen, Zeugnisse etc.) senden Sie baldmöglichst - bis spätestens 31.08.2013 - bevorzugt elektronisch an zipf@uni-heidelberg.de. Für Auskünfte steht Ihnen Prof. Alexander Zipf gerne zur Verfügung.